



Kurzbewertung

Objekt:	Neubau Schulraum Zyklus 1, Niederönz
Ort, Kanton:	Niederönz, BE
Art der Leistungsangebote:	Dienstleistungsauftrag
Verfahren:	Selektives Verfahren
Auslober	Einwohnergemeinde Niederönz
Datum, Publikation:	09.11.2022, SIMAP (Projekt-ID 247227) & Espazium
Verfahrensbegleitung	Kontextplan AG, Bern

Ziele

Der BWA Bern-Solothurn setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

- Die SIA 144 gilt subsidiär zu den Bestimmungen des öffentlichen Beschaffungswesens.
- Die Bewertung erfolgt nach der Zwei-Couvert-Methode. Dies ermöglicht es, die qualitativen Aspekte der Angebote unabhängig vom Preisangebot für die zu beschaffende Leistung zu beurteilen und zu bewerten.
- Das Bewertungsgremium setzt sich korrekt zusammen und die Hälfte ist unabhängig.
- Die Zielsetzung, die Aufgabenstellung, die Rahmenbedingungen wie auch die Eignungs- und Zuschlagskriterien sind klar und präzise formuliert.
- Die Gewichtung der qualitativen Kriterien ist grösser als die des Preiskriteriums und entspricht den Empfehlungen der Ordnung SIA 144.
- Die Absicht des Auftraggebers zur weiteren Auftragsvergabe ist klar formuliert.

Mängel des Verfahrens

- Die Beschaffungsart ist der Aufgabenstellung nicht angemessen.
- Beim „Zugang zur Aufgabe“ sind planerische Lösungsansätze verlangt, die den Rahmen eines Planerwahlverfahrens gemäss SIA 144 übersteigen.
- Für die Präqualifikation werden keine Unterlagen der Vorleistungen abgegeben.

Beurteilung des BWA Bern-Solothurn

- Der BWA Bern-Solothurn bewertet die Ausschreibung «Neubau Schulraum Zyklus 1, Niederönz» als nicht zielführend. Es ist das falsche Verfahren, weil es nicht fair ist. Der „Zugang zur Aufgabe“ ist zu gross und wird nicht angemessen entschädigt.
- Die Komplexität der Aufgabe erfordert mindestens einen Studienauftrag nach SIA 143 oder besser einen Projektwettbewerb nach SIA 142.
- Im Sinne der Fairness und Transparenz sollten die gesamten Unterlagen für das Verfahren bereits in der Präqualifikationsphase zur Verfügung gestellt werden.
- Die aufgeführten Punkte sind aus Sicht des BWA Bern-Solothurn zu bereinigen.

Hinweise zum Verfahren

- Auf Grund des schützenswerten Schulgebäudes auf dem Areal empfiehlt der BWA Bern-Solothurn, dass die Denkmalpflege auch im Bewertungsgremium vertreten ist.
- Ein einfacher Projektwettbewerb nach SIA 142 erfordert kaum Mehraufwand für den Auslober, als er für dieses Planerwahlverfahren erforderlich ist. Es wäre die Zusammensetzung der Jury anzupassen, die Entschädigung zu erhöhen und in ein Preisgeld umzuwandeln.